



LAMSA e.V. Brandenburger Str. 9, 39104 Magdeburg

An Pädagog*innen des Landes Sachsen-Anhalt

Ihre Ansprechpartnerin:

Jana Back

Brandenburger Str. 9

39104 Magdeburg

Tel.: 0391 99 059 791

Fax: 0345 51 549 155 (Büro Halle)

E-Mail: jana.back@lamsa.de

Web: www.lamsa.de

www.lerneninterkulturell.de

Magdeburg, den 12.06.2017

Einladung zum Interkulturellen Spaziergang in Dessau-Roßlau am 06. September 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

die „Servicestelle Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt“ möchte Sie hiermit ganz herzlich zum Interkulturellen Spaziergang einladen.

Am Mittwoch, den 06. September 2017, in der Zeit von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr, haben Sie die Möglichkeit, gemeinsam mit uns vier ausgewählte Migrantenorganisationen bzw. Vereine in Dessau-Roßlau zu besuchen. Diese Organisationen werden Ihnen ihre Aktivitäten und Projekte vorstellen, und selbstverständlich werden Sie ausreichend Zeit zum Ideenaustausch, dem Aufbau neuer Netzwerke und der Klärung Ihrer Fragen zum Thema Interkulturelles Lernen haben. Im Anhang finden Sie Informationen über unsere geplanten Stationen am 06. September.

Wenn Sie uns beim Interkulturellen Spaziergang in Dessau-Roßlau begleiten möchten, melden Sie sich bitte verbindlich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl sobald wie möglich, spätestens aber bis zum 25. August 2017 per E-Mail (schule@lamsa.de) an. Da am selben Tag auch in Halle sowie in Magdeburg Interkulturelle Spaziergänge stattfinden, bitten wir Sie in Ihrer E-Mail, den gewünschten Veranstaltungsort zu benennen. Sie erhalten daraufhin eine Anmeldebetätigung. Die Teilnahme am Interkulturellen Spaziergang ist kostenlos.

Wir würden uns überaus freuen, Sie zu unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Servicestelle für Interkulturelles Lernen in Schulen in Sachsen-Anhalt



„Interkultureller Spaziergang“ am 06. September 2017

Unsere Stationen in Dessau-Roßlau:

- **Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.**
(Treffpunkt: Schlossplatz 3, 06844 Dessau-Roßlau)
Der im Jahr 2014 gegründete Verein ist ein Zusammenschluss von über 90 Migrantenorganisationen und Einzelpersonen mit Migrationshintergrund in Sachsen-Anhalt, der die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Bevölkerung mit Migrationshintergrund auf Landesebene vertritt.
- **Islamisches Kulturzentrum Sachsen-Anhalt e.V.**
Das Islamische Kulturzentrum hat rund 350 Mitglieder. Es ist eine Religions- und Begegnungsstätte für Muslime aus der ganzen Region aber auch andere Interessierte können den Islam hier kennenlernen. Außerdem stehen die Vereinsmitglieder in verschiedenen Schulen und Kitas beratend Pädagog*innen zur Seite, um die sprachliche und interkulturelle Verständigung zwischen ihnen und Eltern zu erleichtern.
- **Jüdische Gemeinde zu Dessau K.d.ö.R.**
Diese traditionsreiche Gemeinde wurde Mitte der 1990er Jahre in Dessau von Immigrant*innen aus Osteuropa neugegründet. Sie hat 300 Mitglieder und dient als Interessenvertretung der jüdischen Bevölkerung der Städte Dessau-Roßlau, Wittenberg und Umgebung.
- **Kurdisch-Deutscher Verein Sachsen-Anhalt e.V.**
Der im Jahr 2013 gegründete Verein ist eine zentrale Anlaufstelle für Kurden aus ganz Sachsen-Anhalt und sieht die Integration von Migrant*innen als eine seiner wichtigsten Aufgaben. Dieser Verein bietet viele Veranstaltungen an und wirkte an zahlreichen laufenden und abgeschlossenen Projekten wie dem Interkulturellen Medienprojekt „eKult“, „Fußball gegen Rassismus“, „Willkommen in UNSERER Stadt“, „Integrationsloten“ und „Tag der Erinnerung“ mit.

Über die Servicestelle:

Beratung und Begleitung | Fortbildung und Coaching | Elternarbeit | Projektentwicklung

Die Servicestelle versteht sich als Anlauf- und Beratungsstelle für pädagogische Fachkräfte aus Schulen in Sachsen-Anhalt zum Themenbereich „Interkulturelles Lernen / Interkulturelle Öffnung“. Im Jahr 2016 konnten wir in knapp 20 Qualifikationsmaßnahmen etwa 400 Pädagog*innen für den Themenbereich „Interkulturelles Lernen“ sensibilisieren. Wie im Vorjahr werden wir auch in diesem Jahr durch unsere Hospitationsfahrt Pädagog*innen Beispiel-Einrichtungen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten der interkulturellen Öffnung vorstellen. Auf unserer Online-Plattform „www.lerneninterkulturell.de“ können Sie sich über unsere Angebote informieren.